



Mark Benecke und Lydia Benecke

Aus der Dunkelkammer des Bösen

Mark Benecke präsentiert sein neuestes Buch mit Co-Autorin und Psychologin Lydia Benecke, die mit ihm zusammen in die Abgründe der menschlichen Seele hinabsteigt. Gemeinsam entschlüsseln sie die Hintergründe spektakulärer Verbrechen und bringen Details ans Tageslicht, die erschrecken und faszinieren.

Eine atemberaubende Reise durch die Köpfe, Herzen und Tatorte einiger Menschen, die in der Öffentlichkeit „Monster“ genannt werden. Nehmen sie Einblick in die Erlebniswelt von Männern, die fremde Mädchen oder sogar ihre eigenen Töchter Jahre lang in Verließe sperren und sie zu Sklavinnen machen oder die andere Menschen mit einem charmanten Lächeln auf den Lippen grausam zu Tode foltern.

Der weltweit bekannte Kriminalbiologe und seine Frau erklären die skurrilen, aufsehenerregenden Kriminalfälle in einer ungewöhnlichen Mischung aus Wissenschaft, Insiderwissen und schwarzhumoriger Vortragsart, die sogar ein eigene Genre begründete: Infotainment. Die Realität ist spannender, beängstigender und mitreißender als jeder Krimi. Die Fotos zu den Fällen sind teilweise schockierend. Nichts für schwache Nerven!

Mark Benecke ist der bekannteste Kriminalbiologe der Welt. Der selbständige Forensiker, Rechtsmediziner, Sachverständige und Wissenschaftler ist nicht nur ein sehr beehrter Mediengast und Fachautor, sondern in erster Linie ein Kriminalist, der bei besonders schwierigen, heiklen Fällen zum Einsatz kommt. Seinen Spitznamen "Herr der Maden" bekam Mark Benecke nach einem aufregenden Mordfall. Mark Benecke ist Ausbilder an deutschen Polizeischulen sowie Gastdozent in den USA, Vietnam, Kolumbien und den Philippinen. Er ist Mitglied im „Bund Deutscher Kriminalbeamter“, der „Deutschen Zoologischen Gesellschaft, von „Deutsche Gesellschaft für Rechtsmedizin“, von der „Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte“ und der „American Academy of Forensic Sciences“. Aber der Medical Detective ist auch im Komitee für den Spass-Nobelpreis, in der Spass-Partei DIE PARTEI und ist Mitglied der Kölner Donaldisten. Ausserdem ist er ein sehr erfolgreicher Autor von spannenden Sach- und Lachbüchern: u.a. „Mordspuren“, Dem Täter auf der Spur“, „Vampire unter uns“, "Lachende Wissenschaften", "Warum man Spaghetti nicht durch zwei teilen kann".

Co-Autorin und Ehefrau Lydia Benecke ist Diplom-Psychologin, arbeitet als Therapeutin in einer Haftanstalt, ist Referentin und Kolumnistin. Sie ist psychologische Beraterin für Benecke International Forensic Research & Consulting.

Unser Tipp: Sie sollten frühzeitig zur Vorstellung kommen, denn Mark Benecke fährt eine sehr originelle und witzige Laptop-Show ab, gibt Autogramme, signiert Bücher (Bücherverkauf) und lässt sich gern auf ein Gespräch mit den Zuschauern ein.

www.benecke.com

6. September 2012, 20 Uhr
Häbse-Theater Basel

7. September 2012, 20 Uhr
Weisser Wind Zürich

8. September 2012, 20 Uhr
Forum / Pfalz Keller St. Gallen

Vorverkauf zurzeit nur über die NeoKultur:
info@neokultur.ch – 061 222 20 03
Karten CHF 42.50

(CHF 5.- Ermässigung für Jugendliche, Studenten und Mitarbeiter der Polizei)